



ECHO



Konfirmationen 2023:
Alle Termine, alle Namen



Wir laden ein:
Tauferrinnerungsgottesdienste



40 Jahre Partnerschaft:
Der YMCA Bo in Sierra Leone



Sommerkirche auf dem Kirchplatz:
Themen und Termine

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Rahden Am Kirchplatz 4, 32369 Rahden

Öffnungszeiten des Gemeindebüros:

Montag bis Mittwoch von 9.00 bis 12.30 Uhr

Wichtige Telefonnummern:

Gemeinde-Sekretärinnen Telefon: 05771 / 3342
 K. Wenzel, P. Schröder, V. Krüger Fax: 05771 / 94629
 Pfarrer K.-H. Heucher (Rahden-Ost) 05771 / 2055
 Pfarrerin L. Heucher-Baßfeld (Rahden-Ost) 05771 / 2055
 Pfarrerin G. Kortenbruck (Rahden-West) 05771 / 5360
 Pfarrer U. Schulte (Rahden-Mitte) 05771 / 2348
 Pfarrer H. Schillig (Seelsorge und Vertretungsaufgaben)
 05741 / 2332160

Pfarrer Dr. R. Mettenbrink (Kindergärten) 05776 / 463

Kirchmeister J. Geertmann 05771 / 917777
 Jugendreferent O. Nickel 05771 / 3650
 Kantor Th. Quellmalz 05771 / 8211554
 Posaenchor W. Schmalgemeier 05771 / 1654
 Küsterin U. Buschendorf (St. Johannis-Kirche, Paul-Gerhardt-Haus, Varl und Sielhorst) 05771 / 2099
 Küsterin S. Sporleder (Christuskirche, Auferstehungskirche und Gemeindehaus Rahden) 05771 / 9179875

Kindergarten Bärenhöhle, Am Boomkamp 20 05771 / 60634
 Kindergarten Löwenzahn, Schulstraße 4 05771 / 3063
 Kindergarten Sonnenstrahl, Am Brullfeld 6 05771 / 2393

Palliativberatung u. Hospizarbeit 05741 / 8096239
 Telefon-Seelsorge 0800 / 1110111
 Lübbecker Land Tafel, Rahden 01520 / 9708556

Email-Adressen:

Gemeindebüro buero@kirchengemeinde-rahden.de
 Pfarrer Heucher klaus-hermann.heucher@ekvw.de
 Pfarrerin Heucher-Baßfeld lena.heucher-bassfeld@ekvw.de
 Pfarrerin Kortenbruck gisela.kortenbruck@kirchenkreis-luebbecke.de
 Pfarrer Schulte udo.schulte@kirchenkreis-luebbecke.de
 Pfarrer Schillig Hagen.Schillig@kk-ekvw.de
 Pfr. Dr. Mettenbrink roland.mettenbrink@kirchenkreis-luebbecke.de
 Jugendreferent O. Nickel oliver.nickel@ekvw.de
 Kantor Th. Quellmalz kirchenmusik@kirchengemeinde-rahden.de

Bankverbindung:

Stadtsparkasse Rahden:
 IBAN: DE28 4905 1065 0000 0088 70
 BIC: WELADED1RHD

Termin-Kalender:

- 26.3. 16 Uhr St. Johannis, Vorstellungsgottesdienst (Pfarrerin Kortenbruck)
 27.-30.3. Altkleidersammlung für Bethel
 8.4. 17 Uhr St. Johannis-Kirche, Familienkirche
 16.4. 10 Uhr Christuskirche, Konfirmation Tonnenheide, Schmalge, Stelle (Pfarrerin Heucher-Baßfeld)
 23.4. 10 Uhr Auferstehungskirche, Konfirmation Wehe (Pfarrerin Heucher-Baßfeld)
 23.4. 10 Uhr St. Johannis-Kirche, Konfirmation (Pfarrerin Kortenbruck)
 30.4. 10 Uhr St. Johannis-Kirche, Konfirmation (Pfarrer Schulte)
 2.5.-30.9. Offene St. Johannis-Kirche
 11.5. 18 Uhr St. Johannis-Kirche, Begrüßungsabend für die neuen Katechumenen der gesamten Gemeinde
 12.5. 19 Uhr St. Johannis-Kirche, Jugendgottesd.
 27.5. 17 Uhr St. Johannis-Kirche, Familienkirche mit Tauferinnerung
 2.6. 19 Uhr St. Johannis-Kirche, Jugendgottesd.
 3.6. Kirchplatz, Kinderflohmarkt des CVJM
 4.6. 10 Uhr St. Johannis-Kirche, Goldene Konfirmation
 11.6. 11.15 Uhr Paul-Gerhardt-Haus, Familien gottesdienst mit Tauferinnerung
 17.6. 17 Uhr St. Johannis-Kirche, Familienkirche
 25.6.-6.8. Sommerkirche auf dem Kirchplatz
 5.8. 15 Uhr Wehme, Kinder-Mutmachfest des Jugendpfarramtes des Kirchenkreises
 20.8. 10 Uhr St. Johannis-Kirche, Diamantene Konfirmation
 27.8. 10 Uhr Museumshof Rahden, Gottesdienst in plattdeutscher Sprache



„Geh aus, mein Herz, und suche Freud!“

1653 veröffentlicht: Ein Lied feiert seinen 370. Geburtstag

Liebe Leserin, lieber Leser!

Ich freue mich auf den Sommer – jedes Jahr wieder! Ich freu mich auf lange, sonnige Abende, auf Gespräche und Begegnungen, auf das Sitzen im Biergarten oder auch auf gemeinsames Grillen mit Freunden, auf harmonisches Beisammensein. Ich freu mich auf ruhige Lese-Abende auf dem Balkon und auf Aktivitäten im Freien: Konzerte, Freilicht-Bühnen und – nicht zuletzt – Open-Air-Gottesdienste! Ich freu mich auf den Sommer!

Ich freu mich auf Fahrten und Ausflüge, auf Besuche bei Freunden. Im Sommer bin ich einfach unternehmungslustiger, fröhlicher: Der Sommer beschert mir stets aufs Neue gute Laune! Ich fühle mich gelöster und entspannter.

Sie merken schon: Der Sommer ist meine Jahreszeit! Und jeden Sommer wieder ist Paul Gerhardts „Geh aus, mein Herz, und suche Freud“ unangefochten mein absolutes Sommerlieblingslied! Dieses Lied – fast eine kirchliche „Sommerhymne“ – begleitet mich seit Kindertagen.

„Geh aus!“ Was für ein Zuruf! Was für eine Ermutigung! Was für eine Aussicht! Auch wieder für den Sommer 2023! Nach über drei Jahren Einschränkungen, Begrenzungen und Verzicht! Nach Lockdown (für alle) und Quarantäne (für so manche)!

„Geh aus!“ Paul Gerhardt spricht eine Einladung aus, die Umwelt bewusst wahrzunehmen, die Natur zu bestaunen, unsere Lebensgrundlagen auszukosten und zu genießen. Und doch: Wir müssen auch immer wieder verheerende Folgen von Natur-Gewalten erleben und verkraften.

„Geh aus!“ Stark und trotzend stellt sich der christliche Glaube gegen solche Lebenswirklichkeit. Es klingt in meinen Ohren wie ein Aufbruch-Signal, wie ein Start-Zeichen! Ein Hauch von Hoffnung liegt in der Luft. Ein Neu-Beginn ist möglich!

„Geh aus!“ All das, was so lange nun nicht möglich war und nicht erlaubt sein durfte, all das, was wir entbeh-

ren mussten und viele von uns so schmerzlich vermisst haben, ist jetzt langsam, schrittweise wieder zurückgekehrt.

„Geh aus!“ Die Zeit der Corona-Pandemie hat unsere Sehnsucht nach Leben, nach Leichtigkeit, neu geweckt. Darum hoffe ich so sehr und freue mich darauf, dass nun wirklich die „liebe Sommerzeit“ beginnt.

Gerade nach den Erfahrungen der Corona-Jahre beeindruckt mich die Glaubensstärke, die Paul Gerhardt auch in diesem Lied formulieren kann, und seine, so scheint es, schier unerschütterliche Glaubensfestigkeit, die er so einfühlsam zum Ausdruck bringt, aufs Neue! Die beschwingte Heiterkeit dieses Liedes wirkt auf mich wohltuend. Sie strahlt auf mich aus.

„Freude suchen“: Das ist für manchen von uns bisweilen gar nicht so leicht.

„Freude suchen“: Lebensfreude zu empfinden, gelingt längst nicht immer und ist keinesfalls für alle selbstverständlich. Immer wieder gilt es, sich aufzurappeln und bedrückende Erlebnisse, schlimme Erfahrungen und bittere Traurigkeit zu verarbeiten, zu überwinden.

„Freude suchen“: Paul Gerhardt war so fest in seinem Glauben, seinem Gottvertrauen, verankert, dass er sich in allen Lebenslagen, selbst den traurigsten und bittersten, von Gott geliebt und geborgen wusste. Und: Von tiefen Schlägen und harten Einschnitten wurde Paul Gerhardt ganz und gar nicht verschont. Trotzdem konnte er seinen vollmundigen „Sommergesang“ anstimmen.

Mich beeindruckt und überzeugt, wie Paul Gerhardt so harmonisch und fröhlich, ja beinahe überschwänglich vom Leben auf dieser Erde singen kann und wie zuversichtlich und hoffnungsfroh vom Leben in Gottes Ewigkeit. Der Dichterpfarrer ruhte sehr gewiss in seinem Glauben, den er tief empfand und zum Trost für andere so unvergleichlich in Worte fassen konnte.

„Freude suchen“: Seine Lebensum-



Pfarrer Hagen Schillig

stände konnten ihn wohl schwerlich zu so viel Jubel und Optimismus verleiten. Paul Gerhardt veröffentlichte sein heute bestimmt bekanntestes Lied im Jahr 1653 – in einer Gedichtsammlung, die viele seiner Werke umfasst. Furchtbare Spuren in der Landschaft und leidvollste Gewalterfahrungen hatte der erst 5 Jahre zuvor beendete Dreißigjährige Krieg hinterlassen. Seit seinem 11. Lebensjahr war Paul Gerhardt Vollwaise. Vier seiner fünf Kinder starben bald nach der Geburt. Auch seine viel jüngere Frau starb. In den Kirchenkonflikten seiner Zeit verlor er durch sture Beharrlichkeit sein Amt und so auch seine Existenzgrundlage. Solchen Leiderfahrungen und Trauererlebnissen zum Trotz bekennt Paul Gerhardt seinen Glauben und dichtet seine Lieder. Er glaubt an die Güte Gottes, obwohl er erfuhr, wie grausam Menschen miteinander umgehen. Paul Gerhardt glaubt – gegen seine Lebenserfahrungen! Selbst schmerzliche Trauer und schlimme Tiefschläge entmutigen ihn nicht. Er fühlt sich von Gott bewahrt und getragen. So ein inniges, herzliches und stärkendes Gottvertrauen wünsche ich uns allen!

„Freude suchen“: Ein schöner, beachtenswerter Vorsatz, den Paul Gerhardt uns da ans Herz legt! Gott wird uns Gelassenheit und Zuversicht, eben Lebensfreude schenken! Ihnen allen eine behütete, gesegnete „liebe Sommerzeit“ 2023.

Ihr Pfarrer Hagen Schillig

Am 16. April um 10 Uhr beginnt der Gottesdienst in der Tonnenheider Christuskirche, in dem folgende Jugendlichen von Pfarrerin Lena Heucher-Baßfeld eingegesnet werden (siehe rechts)

Jannik Ahrens,

Phillip Bielz,

Merle Bley,

Leon-Luca Bohnhorst,

Nico Dunker,

Dominik Gaab,

Luca Hiller,

Marie Hiller,

Angelina Hülshorst,

Anik Kröger,

Mia Rüter,

Kristin Schlichte,

Arne Selke,

Amelie Spengemann,

Samira Uyar,



Pfarrerin Heucher-Baßfelds Konfirmandinnen und Konfirmanden aus Tonnenheide und Stelle. Es fehlt Mia Rüter.

Talina Vehlber,
Diepenauer Str. 11, Espelkamp

Naja Marie Krüger,

Am 23. April 2023 feiern folgende Jugendlichen der Gruppe von Pfarrerin Gisela Kortenbruck ihre Konfirmation in der St. Johannis-Kirche (siehe rechts unten):

Mathilda Lange,

Jasen Mittenzwei,

Marie Benker,

Leona Möller,

Marlon Bödeker,

Jarno Rohlfing,

Tom Bohne,

Lenn-Luis Röhling,

Hanna Detering,

Ronja Schlickriede,

Anna Marie Gripenstroh,

Luke Viermann,

Henry Keltz,

Clara-Louise Wapplitz,

Tim Kemper,

Hennes Willmann,

Linus Klasing,

Luis Ferdinand Windhorst,

In der Weher Auferstehungskirche feiern diese Konfirmandinnen und Konfirmanden am 23. April 2023 ihren Festgottesdienst mit Pfarrerin Lena Heucher-Baßfeld (siehe rechts):

Carolina Ahrens,

Fero Groß,

Charleen Heuer,

Giana Janzen,

Daniel Warkentin,

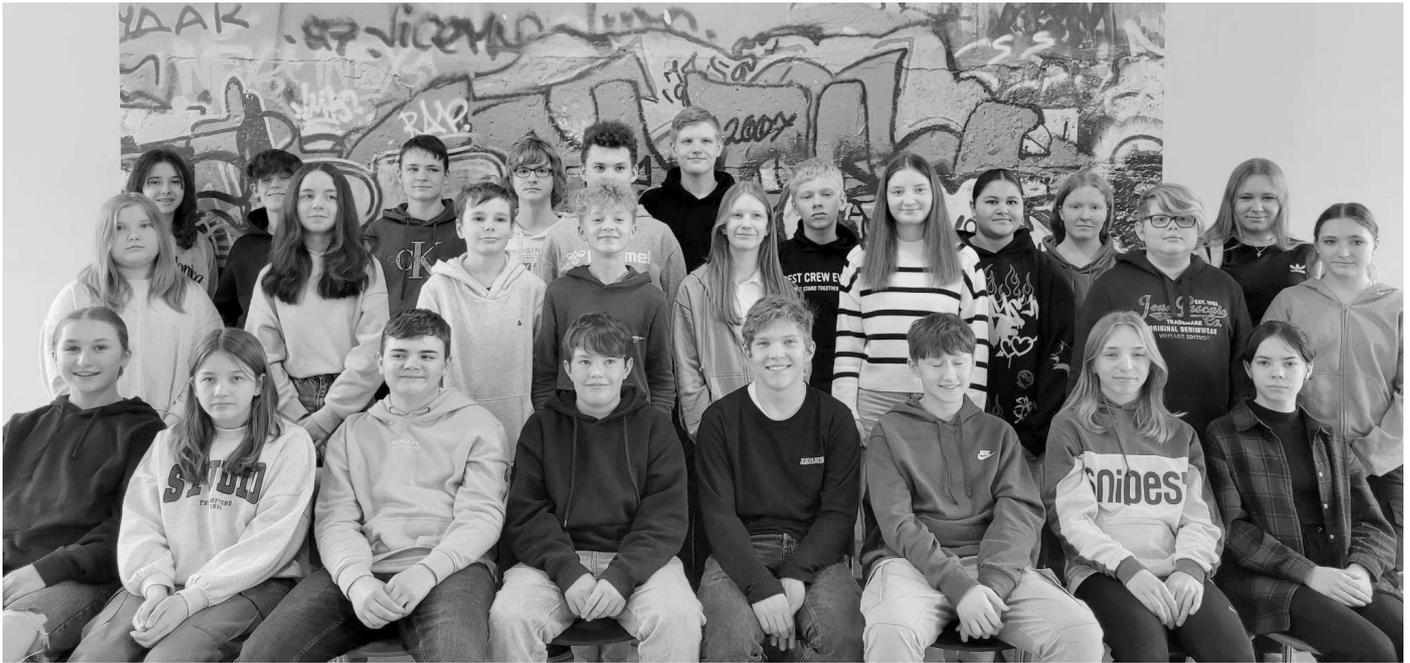
Nils Windmüller,



Diese Jugendlichen aus Wehe werden von Pfarrerin Heucher-Baßfeld in der Auferstehungskirche eingesegnet.



Diese Jugendlichen aus dem Bezirk Rahden-West werden von Pfarrerin Kortenbruck konfirmiert.



Die Jugendlichen aus dem Bezirk Mitte freuen sich mit Pfarrer Udo Schulte auf ihre Konfirmation am 30. April.

Am 30. April 2023 wird Pfarrer Udo Schulte mit diesen Jugendlichen in der St. Johannis-Kirche ihre Konfirmation feiern:

- Jason Baldrich,
- Fiete Bollmeyer,
- Liah Brettholle,
- Julian Brock,
- Leon Drunagel,
- Janne Enders,
- Zoé Felderhoff,
- Christian Göker,
- Cylina Hatzenbieler,
- Fynn Heitmann,
- Lukas Hopmann,

- Alina Kaiser,
- Kiana Koch,
- Lena Krückemeier,
- Lea Root
- Melina Sander,
- Quentin Schrader,
- Ilsa Sporleder,
- Fabian Spreen,
- Phillip Steiner,
- Paul Tepe,
- Adriana Ulloa Martinez,
- Maximilian Wevelsiep,
- Lennon Wiegmann,
- Julina Winkelmann,

Begrüßungsabend für neue Konfis

Ende Mai beginnt der neue Katechumenenjahrgang für Mädchen und Jungen, die nach den Sommerferien in die 7. Klasse kommen. Innerhalb von zwei Jahren führt der kirchliche Unterricht zur Konfirmation. Eingeladen sind alle Jugendlichen, die gern konfirmiert werden möchten. Auch wenn sie noch nicht getauft sind, können die Mädchen und Jungen am Unterricht teilnehmen.

In den nächsten Wochen wird eine schriftliche Einladung zu den Begrüßungsabenden verschickt. Für unsere Planungen wäre ein Anruf sehr hilfreich, wenn jemand an diesem Abend verhindert sein sollte bzw. die Einladung nicht angekommen ist (Gemeindebüro, Tel.: 05771-3342 / Email: buero@kirchengemeinde-rahden.de / Öffnungszeiten: Montag bis Mittwoch 9.00 Uhr bis 12.30 Uhr).

In diesem Jahr lädt die Kirchengemeinde zu einem Begrüßungsabend für die gesamte Gemeinde am 11. Mai 2023 um 18 Uhr in der St. Johannis-Kirche ein.

(KW)

Jubel- konfirmationen 2023

In der Ev.-Luth. Kirchengemeinde sind in diesem Jahr Jubelkonfirmationen an folgenden Terminen geplant: Am 4. Juni wollen wir die Goldene Konfirmation feiern, für den 20. August ist das Fest der Diamantenen Konfirmation vorgesehen, und am 23. September wollen wir die Jubilarinnen und Jubilare der Silbernen Konfirmation einladen. Wir bitten alle, die zu einem dieser Jubiläumsjahrgänge gehören, sich den Termin schon jetzt vorzumerken und sich darauf einzurichten.

Die Mitarbeiterinnen des Gemeindebüros bitten deshalb alle interessierten Jubilarinnen und Jubilare der Konfirmationsjahrgänge 1963, 1973 und 1998, die in Rahden, Wehe oder Tonnenheide konfirmiert worden sind, die jedoch nicht mehr in Rahden wohnen, sich persönlich zu melden oder uns die unten abgedruckte Erklärung ausgefüllt zukommen zu lassen.

Montags bis mittwochs von 9.00 bis 12.30 Uhr ist das Gemeindebüro geöffnet bzw. telefonisch unter 05771-3342 erreichbar, Emails bitte senden an krueger@kirchengemeinde-rahden.de. (GK)

St. Johannis-Kirche und Paul-Gerhardt-Haus: Tauerinnerungsgottesdienste



Wir feiern wieder Gottesdienste zur Tauerinnerung! In Tonnenheide und Wehe haben die Tauerinnerungsgottesdienste schon eine lange Tradition. Da wir seit dem letzten Herbst gemeinsam in Rahden Familienkirche feiern, sind dazu alle Familien aus dem Bezirk Mitte und dem Bezirk Ost eingeladen. Alle Familien, deren Kinder vor 5 Jahren getauft wurden, werden auch schriftlich eingeladen.

Im Paul-Gerhardt-Haus wird der Tauerinnerungsgottesdienst für den Bezirk West gefeiert. Auch dazu werden die Familien angeschrieben und eingeladen.

Bitte merken Sie sich schon folgende Termine:

Am Sonntag, den 11. Juni 2023 findet um 11.15 Uhr im Paul-Gerhardt-Haus der Tauerinnerungsgottesdienst für den Bezirk West statt und Samstag, den 27. Mai um 17.00 Uhr feiern die Taufkinder aus den Bezirken Mitte und Ost ihren Tauerinnerungsgottesdienst in der St. Johannis-Kirche.

Selbstverständlich sind auch Familien eingeladen, deren Kinder nicht vor 5 Jahren getauft wurden. Bitte bringen Sie – wenn vorhanden – die Taufkerzen mit.

Und falls Sie Familien kennen, die nicht (mehr) zu unserer Kirchengemeinde gehören, dann geben Sie diese Einladung bitte weiter. – Vielen Dank! (LH)

Einverständniserklärung zur Nutzung persönlicher Daten

Name:..... Geburtsdatum:

Adresse:

Hiermit erkläre ich mein Einverständnis, dass die Ev.-Luth. Kirchengemeinde Rahden meine persönlichen Daten (Name, Adresse, Geburtsdatum) im Zusammenhang mit der **O Silbernen O Goldenen O Diamantenen Konfirmation** (bitte ankreuzen) verarbeiten darf um mich z.B. anzuschreiben. Nach der Veranstaltung werden meine Daten verlässlich gelöscht.

Ort, Datum: Unterschrift:

Bitte ausfüllen und senden an: Ev.-Luth. Kirchengemeinde Rahden, Am Kirchplatz 4, 32369 Rahden

che gute Erfahrungen mit der Zusammenarbeit und Begegnung der Menschen aus den verschiedenen Gemeindebezirken. Es ist z.B. eine schönere Erfahrung für Jugendliche, mit zahlreichen Gleichaltrigen einen tollen Jugendgottesdienst zu erleben, als nur mit wenigen zusammen zu sein. Wir spüren, wo der Blick auf die Möglichkeiten gelenkt wird, da entsteht viel Kreativität und geistliche Gemeinschaft. So kann unsere Kirchengemeinde ein Ort sein, wo Freude und Leid miteinander geteilt werden können und die Hoffnung auf Gottes Zuwendung spürbar erlebt werden darf.

Unsere Kirchengemeinde ist in Zukunft verstärkt auf die Zusammenarbeit mit den Nachbargemeinden angewiesen, die in neu zu errichtenden Planungsräumen zusammenarbeiten sollen. In den nächsten Jahren werden Pfarrstellen, Gebäude und Finanzen nicht nur als Angelegenheit einer einzelnen Gemeinde betrachtet, sondern

im Zusammenspiel der Nachbarschaften in den Planungsräumen. Damit soll erreicht werden, dass möglichst alle Gemeinden bei der Besetzung von Stellen und bei der Verteilung von Finanzen berücksichtigt werden, und z.B. auch kleine Gemeinden noch die Chancen haben, ihre Aufgaben zu erfüllen. Die Diskussion über die neu zu bildenden Planungsräume ist zur Zeit in Bewegung und soll in diesem Jahr abgeschlossen werden. Mit unseren Überlegungen in unserer Kirchengemeinde zur Reduzierung des Gebäudebestandes sind wir in diesem Bereich schon wichtige Schritte gegangen, die in anderen Gemeinden noch bevorstehen. Es ist leider auch in unserer Kirchengemeinde zu spüren, dass Menschen aufgrund von Entscheidungen, besonders was die Reduzierung der Gemeindeglieder betrifft, sich von der Kirche abwenden und auch den Schritt des Kirchenaustritts gehen. Jeder einzelne Kirchenaustritt schmerzt

und hinterlässt nicht nur eine Lücke bei den benötigten Finanzen, sondern ist auch ein Zeichen für Vertrauen, das enttäuscht oder verloren gegangen ist. Wir als Mitglieder des Presbyteriums sind gerne bereit für ein Gespräch mit Ihnen, wenn Sie z.B. enttäuscht sind oder sich über Entscheidungen in der Gemeinde geärgert haben. Die Erfahrung zeigt, dass in einem Gespräch oft neue Aspekte entdeckt werden und ein Weg der Annäherung möglich ist.

Wir leben in Zeiten starker Veränderung, Zeiten der Bedrohung von Frieden und des sich ausbreitenden Egoismus. Wir wollen und können die Augen davor nicht verschließen und sind herausgefordert, passende Antworten zu finden, auch vor Ort in Rahden. Als Gemeinde trägt und stärkt uns die Hoffnung, die sich in dem biblischen Leitwort der Gemeinde wiederfindet:

„Seid fröhlich in Hoffnung, geduldig in Trübsal und haltet fest am Gebet.“ (Römer 12,12) (US)

Save the Date: Kindermusical „Noah“ vom 9. bis 15. Oktober!



In den Herbstferien wollen wir mal wieder die Kirche und das Gemeindehaus auf den Kopf stellen. Mit kleinen und großen Künstlerinnen und Künstlern von 6 bis 13 Jahren wollen wir das Musical „Noah und die coole Arche“ auf die Bühne bringen. Deshalb den Termin schon mal vormerken!

Weitere Infos gibt's vor den Sommerferien per Flyer, Plakaten und auf unserer Homepage www.kirchengemeinde-rahden.de

Datenschutz - eine Herausforderung für die Gemeinde

In vielen Zusammenhängen hören wir tagtäglich vom Datenschutz: in den Medien, in Arztpraxen, bei Behörden...

Der Datenschutz wird überall da wichtig, wo unsere persönlichen Daten verarbeitet werden. Da heute fast alles in Computern, auf Laptops und in Smartphones gespeichert wird, sind auch die Datenschutzvorgaben in den letzten Jahren immer strenger geworden. Konkret betrifft uns das auch in der Kirchengemeinde: Wir dürfen nur noch Daten verarbeiten, die in

unserer eigenen kirchlichen Datenbank vorliegen. Diese umfasst aber nur Menschen, die Mitglied unserer Kirchengemeinde – also evangelisch und wohnhaft in der Stadt Rahden (und Schmalge/Alt-Espelkamp) sind.

Auch unsere Jubelkonfirmandinnen und Jubelkonfirmanden dürfen wir nur dann anschreiben, wenn sie unserer Kirchengemeinde angehören. Ebenso gilt das auch für Familien, deren Kinder zur Taufferinnerung eingeladen werden möchten oder zum Kon-

firmandenunterricht gehen wollen. Auch da gilt: nur Familien, die in Rahden wohnen und unserer Kirchengemeinde angehören, werden angeschrieben (siehe dazu auch die Hinweise auf Seite 7).

Deshalb geben Sie bitte diesen Hinweis an alle Menschen weiter, von denen Sie wissen, dass sie weiterhin mit der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Rahden in Kontakt stehen möchten, damit diese sich bei uns melden und so weiterhin von uns angeschrieben werden können. – Herzlichen Dank! (LH)

Kapelle Sielhorst

- 09.04. 11.15 Uhr Ostergottesdienst
mit Abendmahl (Kor)
- 30.04. 11.15 Uhr Gottesdienst am Göpelhaus (Kor)
- 18.05. 10 Uhr Regionaler Gottesdienst an der
Bockwindmühle Wehe (Heu/Ro)
- 28.05. 11.15 Uhr Pfingstgottesdienst
mit Taufen (Kor)

Kapelle Varl

- 09.04. 10 Uhr Ostergottesdienst
mit Abendmahl (Kor)
- 14.05. 11.15 Uhr Gottesdienst (Kor)
- 18.05. 10 Uhr Regionaler Gottesdienst an der
Bockwindmühle Wehe (Heu/Ro)
- 28.05. 10 Uhr Pfingstgottesdienst
mit Taufen (Kor)
- 27.08. 11.15 Uhr Gottesdienst mit Taufen (Kor)
- 24.09. 10 Uhr Vereinsgottesdienst am
Dorfgemeinschaftshaus (Kor)

Paul-Gerhardt-Haus Alt-Espelkamp

- 07.04. Gottesdienst zum Karfreitag
mit Abendmahl (Kor)
- 18.05. 10 Uhr Regionaler Gottesdienst an der
Bockwindmühle Wehe (Heu/Ro)
- 11.06. 11.15 Uhr Familiengottesdienst
mit Tauferinnerung (Kor)
- 13.08. 11.15 Uhr Gottesdienst mit Taufen (Sch)
- 10.09. 11.15 Uhr Gottesdienst mit Taufen (Kor)

St. Johannis-Kirche Rahden

- 26.03. 10 Uhr Gottesdienst (Ban)
16 Uhr Vorstellungsgottesdienst
Bezirk West (Kor)
- 02.04. 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Heu)
- 06.04. 18 Uhr Gottesdienst zum Gründonnerstag
mit Abendmahl (GrW)
- 07.04. 10 Uhr Gottesdienst zum Karfreitag
mit Abendmahl (Sch)
- 08.04. 17 Uhr Familienkirche (HBa/Ban)
- 09.04. 10 Uhr Ostergottesdienst
mit Abendmahl (Sch)
- 16.04. 10 Uhr Gottesdienst (Sch)
- 23.04. 10 Uhr Konfirmation Bezirk West
mit Abendmahl (Kor)
- 30.04. 10 Uhr Konfirmation Bezirk Mitte
mit Abendmahl (Sch)
- 07.05. 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Heu)
- 12.05. 19 Uhr Jugendgottesdienst (Sch)
- 14.05. 10 Uhr Gottesdienst mit Taufen (Kor)
- 18.05. 10 Uhr Regionaler plattdeutscher
Gottesdienst an der
Bockwindmühle Wehe (Heu/Ro)
- 21.05. 10 Uhr Gottesdienst (HBa)
- 27.05. 17 Uhr Familienkirche (HBa/Ban)
- 28.05. 10 Uhr Pfingstgottesdienst
mit Abendmahl (Sch)
- 02.06. 19 Uhr Jugendgottesdienst (Sch)
- 04.06. 10 Uhr Festgottesdienst zur
Goldenen Konfirmation (Sch/Ban)

Abkürzungen: Sch = Pfr. Schulte, GrW = Pfrin. Grau-Wahle, HBa = Pfrin. Heucher-Baßfeld, Heu = Heucher, K

Angaben unter Vorbehalt, Ände

St. Johannis-Kirche Rahden

- 11.06. 10 Uhr Open-Air-Gottesdienst zu den Rahdener Sommertagen (Sch)
- 17.06. 17 Uhr Familienkirche (HBa/Ban)
- 18.06. 10 Uhr Gottesdienst (Sch)
- 25.06. 10 Uhr Gottesdienst mit Taufen* (Heu)
- 02.07. 10 Uhr Gottesdienst mit Taufen* (HBa)
- 09.07. 10 Uhr Gottesdienst mit Taufen* (Ban)
- 16.07. 10 Uhr Gottesdienst mit Taufen* (Kor)
- 23.07. 10 Uhr Gottesdienst mit Taufen* (Sch)
- 30.07. 10 Uhr Gottesdienst mit Taufen* (Met)
- 06.08. 10 Uhr Gottesdienst mit Taufen* (HSch)
- 13.08. 10 Uhr Gottesdienst mit Taufen (Sch)
- 20.08. 10 Uhr Festgottesdienst zur Diamantenen Konfirmation (Kor)
- 27.08. 10 Uhr Plattdeutscher Gottesdienst am Museumshof (Sch/Ro)
- 03.09. 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Heu)
- 10.09. 10 Uhr Gottesdienst mit Taufen (Kor)
- 17.09. 10 Uhr Gottesdienst (Ban)
- 23.09. 17 Uhr Festgottesdienst zur Silbernen Konfirmation (Heu)
- 24.09. 18 Uhr Abend-X-Gottesdienst (Sch/HBa/Heu/Kor)
- * *Sommerkirche, bei gutem Wetter als Open-Air-Gottesdienst auf dem Kirchplatz, siehe Seite 20*

Auferstehungskirche Wehe

- 09.04. 11.15 Uhr Ostergottesdienst (Heu)
- 23.04. 10 Uhr Konfirmationsgottesdienst (HBa)
- 07.05. 11.15 Uhr Gottesdienst mit Taufen (Heu)
- 18.05. 10 Uhr Regionaler Gottesdienst an der Bockwindmühle Wehe (Heu/Ro)
- 28.05. 11.15 Uhr Pfingstgottesdienst mit Taufen (Heu)
- 04.06. 11.15 Uhr Gottesdienst mit Taufen (Heu)
- 03.09. 11.15 Uhr Gottesdienst mit Taufen (Heu)

Christuskirche Tonnenheide

- 10.04. 10 Uhr Zentraler Ostergottesdienst mit Taufen (HBa)
- 16.04. 10 Uhr Konfirmationsgottesdienst (HBa)
- 18.05. 10 Uhr Regionaler Gottesdienst an der Bockwindmühle Wehe (Heu/Ro)
- 21.05. 11.15 Uhr Gottesdienst mit Taufen (HBa)
- 29.05. 10 Uhr Zentraler Pfingstgottesdienst mit Taufen (HBa)
- 18.06. 11.15 Uhr Gottesdienst mit Taufen (HBa)
- 20.08. 11.15 Uhr Gottesdienst mit Taufen (HBa)
- 17.09. 11.15 Uhr Plattdeutscher Gottesdienst am Großen Stein (HBa/Ro)

Frauenkreise des Bezirks Rahden-West einigen sich auf gemeinsame Treffen



*Frauen der drei Frauenkreise im Saal des Rahdener Gemeindehauses:
Hier ist Pfarrerin Wirwe Grau-Wahle als Referentin zu Gast.*

Aus einer „Notlösung“ ist nun eine Regelung auf Dauer geworden. Bei ihrem Treffen am 11. Januar haben die Mitglieder der drei West-Frauenkreise aus Sielhorst, Alt-Espelkamp und Varl/Varlheide beschlossen, ihre Gruppentreffen in Zukunft gemeinsam abzuhalten. Während der Wintermonate, als es darum ging, Energie und Heizkosten zu sparen, hatten sich die Frauen übergangsweise zu gemeinsamen Treffen im Rahdener Gemeindehaus zusammengefunden. Die Erfahrungen waren dabei so positiv, dass man nun übereinkam, auf Dauer dabei zu bleiben. „Autofahren müssen wir sowieso, wenn wir zu den Treffen kommen, da können wir auch nach Rahden fahren,“ bemerkte eine Teilneh-

merin. Man bildet Fahrgemeinschaften, da ist der Weg in der Regel kein Problem. Küsterin Ulrike Buschendorf umsorgt die Frauen gastlich und kümmert sich um Kaffee und Kuchen, sodass die Bezirksfrauen entlastet werden, die bisher die Treffen in den Ortschaften vor- und nachbereitet haben. Auch das war ein wichtiger Punkt, der zu dieser Entscheidung geführt hat. So wird es nun dabei bleiben, dass sich die Frauen des Westbezirks einmal monatlich mittwochs in Rahden treffen. (GK)

Gottesdienst im Sielhorster Göpelhaus

Das „Angrillen“ des Sielhorster Heimatvereins soll in diesem Jahr wieder mit einem Gottesdienst im Göpelhaus beginnen. Am 30. April beginnt der Gottesdienst um 11.15 Uhr. Pfarrerin Kortenbruck hält die Predigt, der Posaunenchor Rahden e.V. übernimmt die musikalische Gestaltung. (GK)

Frauenfrühstück in Tonnenheide

Zum monatlichen Frauenfrühstück in Tonnenheide sind alle Frauen herzlich eingeladen.

Das Frauenfrühstück findet wegen der Winterkirche am 6. April um 9 Uhr noch einmal im Haus an der Mühle statt.

Nach Ostern treffen sich die Frauen zum Frühstück wieder monatlich donnerstags in der Christuskirche in Tonnenheide: 4. Mai, 1. Juni, 6. Juli, 7. September und 5. Oktober. Wir freuen uns auf Ihr Kommen! (LH)

Plattdeutsche Gottesdienste

Auch in diesem Jahr feiern wir wieder unsere Open-Air Gottesdienste in plattdeutscher Sprache: am Himmelfahrtstag, 18. Mai um 10 Uhr an der Bockwindmühle in Wehe, am Sonntag, 27. August um 10 Uhr am Museumshof Rahden und am Sonntag, 17. September um 11.15 Uhr am Großen Stein in Tonnenheide. Zu diesem Gottesdienst sind insbesondere alle Vereine aus Tonnenheide zum Vereinsgottesdienst eingeladen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen! (LH)

JETZT ist
die **ZEIT**
Hoffen. Machen.

Konfi-Band: Wer möchte mitmachen?

Seit ein paar Wochen wird's freitags manchmal laut in der St. Johannis-Kirche: alle 14 Tage probt dort um 17 Uhr unsere Konfi-Band. Wir sind noch „ganz neu“ und suchen deshalb noch Leute, die Lust haben mitzumachen.

Spielst du ein Instrument? Willst du mal was Neues ausprobieren? Dann melde dich bei Kantor Thomas Quellmalz oder Pastorin Gisela Kortenbruck. Oder komm einfach vorbei.

Unsere nächsten Termine sind:
14. April, 28. April, 9. Juni. (GK)



Gottesdienste bald ohne Musik?!

„Stellen Sie sich vor, es ist Gottesdienst - und es gibt keine Musik! Die Orgelbank ist verwaist, der Klavierdeckel bleibt geschlossen, auch die Bläserinnen und Bläser vom Posaunenchor stehen nicht zur Verfügung...“ Wer gern mit uns Gottesdienst feiert, wird das als Horrorszenario empfinden. Ein Gottesdienst ohne Musik - das ist eigentlich undenkbar. Und doch ist es in den letzten Monaten schon einige Male vorgekommen, dass die Gemeinde auf Unterstützung beim Gesang verzichten musste.

Unser Kantor Thomas Quellmalz müht sich nach Kräften, doch natürlich kann er sich nicht teilen. Wenn also mehrere Gottesdienste gleichzeitig auf dem Plan stehen, ist das für ihn nicht zu schaffen.

So gab und gibt es freundliche Menschen, die Orgel, Klavier oder anderes spielen können und die uns helfen, indem sie die musikalische Gestaltung in einigen unserer Gottesdienste übernehmen. Leider haben wir aber mehr Gottesdienste als Orgelkräfte, sodass es immer wieder zu Engpässen kommt. Besonders schwierig wird es an den großen Festtagen, an Weihnachten, Ostern und Erntedank. Aber auch an Tagen wie Volkstrauertag und Ewigkeitssonntag reichen unsere musikalischen Kräfte nicht mehr aus, alle Gottesdienste zu versorgen.

Deshalb suchen wir Menschen, die Orgel, Klavier oder Keyboard spielen können und die bereit wären, an einigen Sonntagen die Musik zu übernehmen. Haben Sie Interesse oder Fragen? Dann melden Sie sich bei Kantor Thomas Quellmalz, Tel. 05771/8211554. (GK)

Zuverlässige Klavierbegleitung gesucht

Für unsere Chorproben und Auftritte suchen wir jemanden, der Spaß daran hat, uns an Orgel oder E-Piano zu begleiten.

Wir proben Mittwoch Abend im Gemeindehaus der evangelischen Kirche Rahden.

Es erwarten Dich mit großer Freude unsere Choreiterin Rachel M. Tedder, sowie eine 30 Mitglieder große, lustige Truppe. Du kannst Dich auf einen regelmäßigen Stammtisch, tolle Weihnachtsfeiern und mehr freuen!

Mehr Informationen findest Du auf:

www.inTONation-rahden.de

Wir haben Dein Interesse geweckt?

Dann melde Dich bei Britta:

gospelchor.rahden@gmail.com



Musik und Gesang - wir laden ein!

Handglockenchor	montags, 18.00 Uhr, Gemeindehaus Rahden
Kirchenchor	montags, 20.00 Uhr, Gemeindehaus Rahden
Jungbläser	dienstags, 18.45 Uhr, Gemeindehaus Rahden
Posaunenchor	dienstags, 19.30 Uhr, Gemeindehaus Rahden
Chor „WeTo“	dienstags, 19.00 Uhr, Christuskirche Tonnenheide
Chor „inTONation“	mittwochs, 19.30 Uhr, Gemeindehaus Rahden
Orgelunterricht	nach Absprache, St. Johannis-Kirche

Was gute Bildungsarbeit in unseren Kindergärten braucht

Am 1. Januar 1993, also vor genau 30 Jahren, öffnete eine Notgruppe im Rahdener Gemeindehaus ihre Pforten. Die Bärenhöhle startete mit 20 Kindern, Angela Cattau und Claudia Grothus. Beide Erzieherinnen sind auch heute noch in der „Bärenhöhle“ am Boomkamp tätig.

Die Termine für Basare, Sommerfeste und Aktionen der Schulanfänger sind in Planung. Und die Aktionen, auf die sich unsere Kinder besonders freuen, sollen wieder stattfinden, wie z.B. die Besuche bei der Feuerwehr, die Verkehrserziehung mit der Polizei,

der Bordsteinführerschein, ein Besuch beim Museumshof usw.

Für die neuen Kinder, die demnächst in unsere Einrichtungen kommen, sind die Anmeldephasen inzwischen abgeschlossen. Leider war es in diesem Jahr nicht möglich, allen Wünschen zu entsprechen und alle Familien bedarfsgerecht zu versorgen. So haben viele Familien bisher keinen Kindergartenplatz bekommen. Das bedauern wir sehr und hoffen, dass bald Möglichkeiten geschaffen werden, um alle Familien mit einem Platz versorgen zu können. Für die neuen Eltern sind Infor-

mationsabende geplant, und die neuen Kinder werden zur Eingewöhnung in ihren neuen Kindergarten eingeladen werden.

In den Medien wird immer wieder über Personalmangel berichtet. Das betrifft auch unsere Kindergärten. Es ist schwierig, neue Erzieher*innen zu finden und alle Stellen zu besetzen. Es gibt leider – wie es ja in vielen anderen Berufen auch ist – nicht genügend Fachkräfte. Das mag auch daran liegen, dass die wertvolle Arbeit, die Erzieher*innen in den Tageseinrichtungen leisten, nicht genügend Anerkennung in der Öffentlichkeit erhalten. Die Rahmenbedingungen während der 4-jährigen Ausbildung könnten besser sein. Gleichzeitig steigen die Anforderungen und Erwartungen an die Erzieher*innen.

Besonders in der Mittagszeit wird viel Personal gebraucht. Es wird in den Gruppenräumen gegessen, anschließend müssen die Räumlichkeiten wieder so hergerichtet werden, dass die Kinder dort spielen können. Dies ist aufwändig und erfordert viel Zeit und Personal. Deshalb hoffen die Mitarbeitenden in allen Einrichtungen darauf, dass wir im neuen Kindergartenjahr genügend Mitarbeitende haben, die bei der erzieherischen Arbeit, aber auch in anderen Bereichen mithelfen, unsere Kindergärten „am Laufen zu halten“.

Denn eine gute Bildungsarbeit kann nur da geleistet werden, wo qualifizierte Fachkräfte und andere Mitarbeitende zur Verfügung stehen, um diese wichtige Arbeit zu tun. Dabei sind sich alle einig, dass die Arbeit mit den Kindern doch auch immer wieder Freude macht, weil sie abwechslungsreich, bereichernd und einzigartig ist.



Im Kindergarten bilden alle Großen und Kleinen eine besondere Gemeinschaft.

Für alle Konfis im Kirchenkreis: Einladung zum Konfiball!

Die evangelische Jugend im Kirchenkreis Lübbecke lädt alle diesjährigen Konfirmanden zu einer Party nach Nettelstedt in die Kirche ein. Der Konfiball am Freitag, 16. Juni, ist das Event nach der feierlichen Konfirmation. Die Jugendlichen werden einen unvergesslichen Abend erleben.

Ein professionelles DJ-Team sorgt für super Stimmung und eine besondere Atmosphäre in der Kirche. Ein Team aus ehrenamtlichen Mitarbeitenden serviert leckere, frisch zubereitete Pizzen, Snacks und Softgetränke.

Auf der Empore wird eine Chill-out-Lounge zum Erholen in angenehmer Atmosphäre aufgebaut. Hier ist der Ort um neue Leute kennenzulernen oder um leckere Cocktails und Slush Ice zu genießen. Die Gelegenheit noch einmal das coole Konfirmations-Dress rauszuholen.

Alle Infos und Anmeldungen über www.cvjm-rahden.de (ON)



 Evangelische Jugend
Kirchenkreis Lübbecke

Evangelischen Jugend Kirchenkreis Lübbecke
Geistwall 32 | 32312 Lübbecke | 05741 2700321

Terminkalender Jugendkeller

Montag	13.10 Uhr 16.00 Uhr	Mittagspause (an Langtagen der SekSchule) Offene Tür (für Jugendliche)
Dienstag	16.00 Uhr	Offene Tür (für Jugendliche)
Mittwoch	13.10 Uhr 18.00 Uhr	Mittagspause (an Langtagen der SekSchule) Café International (für Menschen mit Migrations- und Fluchterfahrung)
Donnerstag	13.10 Uhr	Mittagspause (an Langtagen der SekSchule)
Freitag	16.00 Uhr	Mädelztreff



Grafik: Kostka

40 Jahre Partnerschaft CVJM Rahden und YMCA Bo



Seit 40 Jahren im regen Austausch, geprägt vom christlichen Glauben: das Team der „Young Men's Christian Association“ in Bo, Sierra Leone.

„... weil dringend etwas getan werden muss und vom Reden allein der Magen auch nicht voller wird. Alle sind eingeladen, solche, die schon spüren, dass wir mit den Entwicklungsländern in einem Boot sitzen und solche, denen die Entwicklungshilfe, Brot für die Welt usw. eine fragwürdige Sache ist.“

So stand es auf dem Flyer, mit dem am 16. Januar 1983, vor genau 40 Jahren, zu einer Infoveranstaltung ins evangelische Gemeindehaus Rahden eingeladen worden ist. Heute spricht niemand mehr von „Entwicklungsländern“, und auch der Hunger, den viele Menschen leiden, ist nicht im Bewusstsein der Öffentlichkeit. Jedoch, dass wir alle

in einem Boot sitzen, ist uns heute bewusster als vor 40 Jahren. Der Klimawandel betrifft Menschen im Norden wie im Süden gleichermaßen.

Ein paar Menschen aus Rahden ließen sich damals vor 40 Jahren von der Idee anstecken, etwas für Menschen in Sierra Leone, Westafrika zu machen. Mit Unterstützung vom CVJM Westbund gründete sich in Rahden die Partnerschaftsarbeit mit dem YMCA Bo. Und in den vergangenen Jahrzehnten konnte einiges auf den Weg gebracht werden.

Angefangen hat es mit einem Ausbildungsprojekt für junge Frauen. Mit dem Verkauf von Kaffee und Kuchen im ‚Café für Bo‘ auf dem

Rahdener Trödelmarkt wird das nötige Geld erwirtschaftet. Andere Projekte kamen dazu. Auf einem vorhandenen Grundstück konnten eine Schule und ein Ausbildungszentrum gebaut werden. Ein Brunnen wurde angelegt, eine Outdoor-Küche und als letztes ein Verkaufsraum und eine kleine Kantine. Die Partnerschaft mit dem YMCA Bo ist aber nicht nur durch diese Projekte geprägt, sondern auch durch persönliche Begegnungen. In all den Jahren gab es immer regelmäßige Besuche von beiden Partnern. Selbst in schwierigen Zeiten wie dem Rebellen-Krieg in den 1990er Jahren, der erst von UN-Truppen beendet werden konnte, oder der Ebola-Epidemie, in der der YMCA Bo mit Unterstützung aus Rahden vielen Menschen helfen konnte. Auch während der Corona-Epidemie ist der Kontakt nicht abgebrochen. Mit Unterstützung der Kirchengemeinde Rahden konnten Lebensmittelhilfen organisiert werden. Und für nächstes Jahr ist wieder eine Besuchsreise geplant. Aber „... weil dringend etwas getan werden muss und vom Reden allein ...“ es nicht besser wird, sucht der CVJM Menschen, die etwas bewegen wollen. Interessierte können gerne unseren Jugendreferenten Oliver Nickel oder unseren Vorsitzenden Frank Hesse ansprechen.

(ON)



Einladung zur offenen Trauergruppe: Trauerarbeit neu aufgestellt



Jana Pierscianek und Sabine Wüppenhorst (von links) bieten Trauernden ihre Hilfe an.

Aufgrund der Corona Einschränkungen und durch einen personellen Wechsel konnte die Hospizarbeit der PariSozial Minden-Lübbecke/Herford seit längerem nur Einzelbegleitungen für Menschen in Trauer anbieten.

Nach der Verabschiedung der langjährigen Trauerbegleiterin, Frau Ulla Brauns-Kohlmeier, verantworten nun Jana Pierscianek, Sozialarbeiterin M. A., und Sabine Wüppenhorst, Trauerbegleiterin, die Angebote für trauernde Menschen.

Trauernde können sich nun wieder in der Offenen Trauergruppe mit anderen Betroffenen über ihre Situation austauschen. Hier können sie in einem geschützten Rahmen über ihre Gefühle und Gedanken sprechen und erfahren Verständnis und Hilfe. Im Kreise

mit anderen Betroffenen den widersprüchlichen Gefühlen Raum zu geben, kann entlasten und stützen. Die Gespräche werden angeleitet von Jana Pierscianek.

Die Gruppentreffen finden jeweils am 2. Montag im Monat um 18.00 Uhr in den Räumen von PariVital, Bahnhofstr. 29a in Lübbecke statt. Im April verschiebt sich das Gruppentreffen aufgrund der Osterfeiertage auf den 17. April. Danach geht es regulär weiter am 8. Mai und am 12. Juni.

Eine Schutzmaske kann gern getragen werden, ist derzeit jedoch nicht verpflichtend. Wer zudem zur Sicherheit aller beitragen möchte, testet sich vor dem Besuch des Gruppenabends.

Sabine Wüppenhorst, Hospiz veritas, steht unter Telefonnummer:

05741-8096-231 für Anfragen und Auskünfte gern zu Verfügung. Für den ersten Besuch wird um Anmeldung gebeten.

Segensengel

Gott, der Herr Zebaoth,
 segne dich mit einem Engel,
 der dir in dunklen Stunden
 ein Licht anzündet;
 wenn du traurig bist,
 eine Schulter leiht;
 wenn du nicht mehr kannst,
 ein Butterbrot schmiert
 oder dich gut zudeckt;
 und dir in frohen Stunden
 zuflüstert, dass auch du
 ein Engel sein kannst.

REINHARD ELLSEL

Familiennachrichten November 2022 bis Februar 2023

Veröffentlichung von Amtshandlungen: Hinweis auf Widerspruchsmöglichkeit:

Wenn Sie nicht möchten, dass Amtshandlungen, die Ihre Person betreffen, im Gemeindebrief veröffentlicht werden, dann können Sie dieser Veröffentlichung widersprechen. Teilen Sie uns bitte Ihren Widerspruch an folgende Adresse mit: Ev.-Luth. Kirchengemeinde Rahden, Am Kirchplatz 4, 32369 Rahden. Ihr Widerspruch wird dann vermerkt und eine Veröffentlichung der Amtshandlung unterbleibt. Selbstverständlich können Sie es sich auch jederzeit anders überlegen und den Widerspruch wieder zurückziehen. Teilen Sie uns auch dies bitte an die obige Adresse mit.

Impressum:**„Gemeinde-Echo“**

Gemeindebrief der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Rahden,
Am Kirchplatz 4, 32369 Rahden,
Telefon 05771/3342

Herausgeber: Das Presbyterium

Redaktion: Cornelia Moormann,
Hannelore Hensel, Thomas Quellmalz,
Louisa Wehebrink, Ina Döding,
Lena Heucher-Baßfeld, Udo Schulte,
Gisela Kortenbruck (verantwortlich)

Druckerei: WUB-Druck, Rahden

Nächstes Heft: Mitte Sept. 2023
Redaktionsschluss: 23. Aug. 2023

An diesen Stellen liegen die Hefte zum Mitnehmen aus:

An der Poststelle Neise, im WEZ und im Combi, Haushaltswaren Ortgies, Metzgerei Schröder, Aral-Tankstelle, Raiffeisenmarkt Eisenbahnstraße, Landhandel Wiegmann, bei Schierbaum, bei Duft und Dornen, im kleinen Wollladen, in der Fontane-Apotheke, den Bäckereien Rehburg und Kölling, Friseur Bringewat, Elektro Niedermowe, Bi Lütts und beim Blumenhaus Lohmeier, bei der „Kiepe“, der Sparkasse, im Rathaus sowie natürlich in den Kirchen der Gemeinde und in den evangelischen Kindergärten.

Wenn möglich, denken Sie auch an Menschen in ihrer Nachbarschaft bzw. der Familie und versorgen Sie auch diese, indem Sie ihnen auch ein Heft mitnehmen. Herzlichen Dank!

Sommerkirche 2023: „Du stellst meine Füße auf weiten Raum!“



Auch in diesem Jahr wird es auf dem Kirchplatz wieder die Sommerkirche geben.

Wir leben in Zeiten des Umbruchs, der Kanzler spricht von „Zeitenwende“. Vieles verändert sich: im persönlichen Leben, in der Gesellschaft, in der Weltordnung. Alte Gewissheiten tragen vielleicht nicht mehr.

Auch im Glaubensleben erfahren Menschen Umbrüche: durch einen Neubeginn im Glauben, z.B. bei der Taufe, nach Glaubenskrisen und Schicksalsschlägen, durch biografische Veränderungen, die zum Leben gehören. Was gibt mir Halt im Leben? Woran kann ich mich orientieren, evtl auch neu

ausrichten? Die Bibel erzählt viel von Menschen, die radikale Veränderungen im Leben erfahren haben und die sich dabei durch Gott haben führen lassen. Sein Weg führt in die Weite. Davon handelt in diesem Jahr die Predigtreihe unserer Sommerkirche: „Du stellst meine Füße auf weiten Raum.“ (Psalm 31,9)

Die Gottesdienste werden, wenn es das Wetter zulässt, wieder als Open-Air-Gottesdienste auf dem Kirchplatz gefeiert. Wir laden herzlich dazu ein. Dies sind die geplanten Termine und Themen: (GK)

- 25.6. „Unterwegs neu anfangen!“ (Galater 3,10-24)
Pfarrer Klaus-Hermann Heucher
- 2.7. „Bei Gott ist kein Ding unmöglich.“ (Lukas 1,26-38)
Pfarrerinnen Lena Heucher-Baßfeld
- 9.7. „Gott ist hier, und ich wusste es nicht!“ (1. Mose 28,10-19)
Vikarin Jessica Banna
- 16.7. „Fluch und Segen: die Macht der Worte.“ (4. Mose 22-23 i.A.)
Pfarrerinnen Gisela Kortenbruck
- 23.7. „Sage nicht: Ich bin zu jung!“ (Jeremia 1,7)
Pfarrer Udo Schulte
- 30.7. „We Never Walk Alone!“ (Matthäus 24,12b)
Pfarrer Dr. Roland Mettenbrink
- 6.8. „Du stellst meine Füße auf weiten Raum.“ (Psalm 31,9)
Pfarrer Hagen Schillig

Start der offenen Kirche am 2. Mai

Auch in diesem Jahr wird die St. Johannis-Kirche im Zentrum Rahdens als „Offene Kirche“ ab Dienstag, 2. Mai, geöffnet sein. Dienstags, mittwochs und donnerstags in der Zeit von 15 bis 18 Uhr steht die Eingangstür offen und lädt Menschen zu einem Besuch ein.

Die „Offene Kirche“ endet am 28. September, kurz vor dem Erntedankfest. In diesem Jahr wird die Öffnungszeit etwas eingeschränkt, die regelmäßige Öffnung am Freitag und Samstag muss leider entfallen.

Eine Oase mitten im Alltag der Woche soll die „Offene Kirche“ sein und den Menschen aus Rahden oder den Besuchern auf Reisen einen Ort der Ruhe und der Einkehr bieten.

Das Team des Öffnungsdienstes sucht stets Verstärkung. Wer sich engagieren möchte an diesem besonderen Ort in unserer Stadt, der darf sich gerne bei Pfarrer Schulte melden oder in die geöffnete Kirche gehen und einen Mitarbeitenden des Öffnungsdienstes ansprechen. (US)

Weigere dich nicht,
dem **Bedürftigen**
Gutes zu tun,
wenn deine **Hand**
es **vermag.** «

SPRÜCHE 3,27

Monatsspruch
MAI

2023